



Ausnahmecellistin SOL GABETTA beendet FESTIVAL DER NATIONEN 2013 vor ausverkauftem Haus und präsentiert bei Abschlussgala „die unerträgliche Leichtigkeit des Musizierens“

Tausende Besucher jeden Alters erfreuten sich beim diesjährigen Festival der Nationen vom 27. September bis 5. Oktober 2013 an acht herausragenden Konzerten, einem Musikfest für alle sowie einem gekonnt ausgewählten Angebot für Kinder und Schulklassen. Bad Wörishofen im Allgäu, Europas wohl bekanntester Kneipp-Kurort zu seiner Zeit erste Wirkungsstätte von Pfarrer Sebastian Kneipp, war für gut eine Woche Treffpunkt der internationalen Klassik-Szene. Jetzt schon läuft der Kartenvorverkauf des Jubiläumsprogramms – 20 Jahre Festival der Nationen vom 26. September bis 5. Oktober 2014 – auf Hochtouren. Mit dabei werden unter anderem Weltstars wie Diana Damrau, Hélène Grimaud, Julia Fischer, Alice Sara Ott, Sol Gabetta, Vilde Frang oder Nils Mönkemeyer sowie Spitzenorchester wie das Kammerorchester Basel, das Münchner Rundfunkorchester, das National Youth Philharmonic Orchestra of Turkey und last but not least natürlich das vbw-Festivalorchester sein.

Bad Wörishofen, 7. Oktober 2013 – Gestern bekam Sol Gabetta in Berlin den ECHO Klassik in der Kategorie „Instrumentalistin des Jahres“ verliehen und am Abend zuvor beendete die Ausnahmecellistin zusammen mit dem Gstaad Festival Orchestra unter dem Dirigat von Kristjan Järvi im Rahmen einer ausverkauften Abschlussgala das Festival der Nationen 2013 in Bad Wörishofen. Auf dem Programm stand Edward Elgars Konzert für Violoncello und Orchester in e-Moll, op. 85. Die Zuschauer durften mit der Interpretation dieses Werkes der argentinisch-französischen Cellistin russischer Abstammung gepaart mit dem symbiotischen Zusammenspiel des Orchesters „die unerträgliche Leichtigkeit des Musizierens erleben“.

Rund 6000 Besucher, was einer Auslastung von 95% entspricht, waren in diesem Jahr nach Bad Wörishofen gekommen, darunter auch zahlreiche Ehrengäste aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft um Stars & junge Weltelite zu erleben. Unter ihnen befanden sich die Staatsministerin und Schirmherrin des Festivals der Nationen Dr. Beate Merk, deren offizielle Eröffnungsrede mit dem Satz zu Ende ging: „...dass Rachmaninow heute gespielt wird, sage ich ganz egoistisch, ist besonders schön für mich“ und damit war die Bühne frei für den russischen Pianisten Nikolai Tokarev und die Brünner Philharmoniker sowie ihren Dirigenten Aleksandar Markovic.

Der weltweit gefeierte und in den Konzertsälen stürmisch umjubelte „Meister der Tasten“ wurde seinem Ruf mit der Interpretation eines der berühmtesten Klavierkonzerte der klassischen Literatur, dem Konzert Nr. 3 in d-moll, op. 30 von Sergej Rachmaninow, mehr als gerecht und sorgte für einen furiosen Festivalauftakt vor ausverkauftem Haus.

Der alljährlich von der Rupert-Gabler-Stiftung vergebene und mit 5000 Euro dotierte „Prix Young Artist of the Year“ ging in diesem Jahr an den Tölzer Knabenchor, einen der bekanntesten Knabenchöre weltweit und damit erstmals an ein Ensemble. Als würdiger Preisträger unter der künstlerischen Leitung von Ralf Ludewig erwies sich der Chor mit der Darbietung von Pergolesis „Stabat Mater“ sowie des „Deutschen Requiems“ von Johannes Brahms.

Neben Stars und der jungen Weltelite ist es dem Intendanten des „Festival der Nationen“, Winfried Roch, ein großes Anliegen, Kinder und Jugendliche für klassische Musik zu begeistern und dieses teilt er mit keinem Geringeren als David Garrett. So gastierte die „musikalische Nationalmannschaft Bayerns“, Kinder und Jugendliche im Alter von 11 bis 17 Jahren zusammen mit Weltstar David Garrett und das gleich dreimal: Zu einer öffentlichen Probe mit dem Orchester des Verbands der Bayerischen Wirtschaft (vbw-Festivalorchester) für 900 Kinder sowie zu zwei Galakonzerten am 29. und 30. September. Beim letzten der drei Konzerte dankte David Garrett nach seiner frenetisch-umjubelten Interpretation des Konzertes von Johannes Brahms für Violine und Orchester in D-Dur (Opus 77) dem Publikum für „den warmen Applaus“ und vor allem dem vbw-Festivalorchester mit den Worten: „Das ist eine tolle Gelegenheit, mich bei euch zu bedanken, ich spiele im Jahr so rund 100 Konzerte, manche nicht so ganz klassisch, aber die Entwicklung bei euch die letzten drei Tage, das, was hier entstanden ist, ist echt der Wahnsinn!“.

Programm 2014

Freitag, 26. September 2014, 19.30 Uhr

Eröffnungskonzert

W.A. Mozart: Overtüre zu „Die Hochzeit des Figaro“

Sinfonia Concertante & Sinfonie Nr. 41 „Jupitersinfonie“

Dirigent: Christoph Poppen

Solisten: Vilde Frang, Violine und Nils Mönkemeyer, Viola

Orchester: Kammerorchester Basel

Samstag, 27. September 2014, 20.00 Uhr

Hélène Grimaud & Sol Gabetta

Duoabend mit Werken von Schumann, Brahms, Debussy und Schostakowitsch

Sonntag, 28. September 2014, 19.00 Uhr

Galakonzerte mit Julia Fischer

F. Mendelssohn-Bartholdy: Hebriden-Ouvertüre, op. 26

J. Sibelius: Konzert für Violine und Orchester, op. 47

A. Dvořák: Sinfonie Nr. 9, op. 95 „Aus der neuen Welt“

Dirigent: Christoph Adt

Solistin: Julia Fischer, Violine

Orchester: vbw-Festivalorchester

Mittwoch, 1. Oktober 2014, 20.00 Uhr

Operngala mit Diana Damrau & Nicolas Testé

Dirigent: Heiko Mathias Förster

Solisten: Diana Damrau, Sopran, Nicolas Testé, Baßbariton

Orchester: Münchner Rundfunkorchester

**Donnerstag, 2. Oktober 2014, 20.00 Uhr, Hotel Steigenberger Der Sonnenhof
Quadro Nuevo**

Freitag, 3. Oktober 2014, 20.00 Uhr

„Russische Nacht“ und Verleihung des „Prix Young Artist of the Year“

M. Glinka: Ruslan und Ludmila Ouvertüre

P.I. Tschaikowsky: Konzert für Violine und Orchester, op. 35

M. Mussorgsky: Bilder einer Ausstellung

Dirigent: Mischa Damev

Solist: Kristóf Baráti, Violine

Orchester: National Youth Philharmonic Orchestra of Turkey

Samstag, 4. Oktober 2014, 20.00 Uhr

Alice Sara Ott spielt Beethoven

C. Saint-Saëns: Havanaise, op. 83

L. v. Beethoven: Konzert für Klavier und Orchester, op. 15

R. Wagner: Prelude & Liebestod

R. Strauss: Salomes Tanz, op. 54

Dirigent: Cem Mansur

Solistinnen: Alice Sara Ott, Klavier und Marie-Claudine Papadopoulos, Violine

Orchester: National Youth Philharmonic Orchestra of Turkey

Sonntag, 5. Oktober 2014, 20.00 Uhr

**Abschlussgala mit Hélène Grimaud, Klavier, u.a. mit Werken von F. Liszt, M. Ravel
und C. Debussy zum Thema „Wasser“**

Änderungen vorbehalten!

Weitere Informationen unter

www.festivaldernationen.de

FUCHS PR & CONSULTING
Bahnhofstraße 18, 87435 Kempten
Telefon: 0831 / 512 910 0
Fax: 0831 / 512 910 20
www.fuchspr.de; info@fuchspr.de

Ticket-Hotlines

Abonnement-Bestellung: Festivalbüro +49 (8245) 960 963 (Mo.-Fr. 15-17Uhr)

Einzelkarten-Bestellung: Festivalbüro +49 (8245) 960 963 (Mo.-Fr. 15-17Uhr)

Kurhaus-Pavillon +49 (8247) 99 33 57;

Gäste-Information in der Therme, Tel. 08247 / 33 33 70

Mindelheimer Zeitung +49 (8247) 35 0 35;

Allgäuer Zeitung & Heimatzeitungen 01805 13 21 32